

Diözesanbibliothek in Klagenfurt

Zum Paulus-Jahr

Paulus von Tarsus war in der Diözesanbibliothek schon vor dem Paulus-Jahr ein Verfasser, der viel Raum eingenommen hat. Diese ungeschützte Behauptung soll durch folgende Fakten belegt werden:

Herders Theologischer Kommentar zum Neuen Testament

umfasst profilierte Monographien zu den einzelnen Briefen so z.B

Schlier Heinrich: Der Römerbrief. Freiburg, 1977

Gnilka Joachim: Paulus von Tarsus: Apostel und Zeuge. Freiburg 1996

Die Reihe

Evangelisch – Katholischer Kommentar zum Neuen Testament

bringt noch ausführlichere Auslegungen z.B.:

Schrage Wolfgang: Der erste Brief an die Korinther. Zürich, 4 Teilbände

Stuttgarter Kleiner Kommentar ermöglicht eine schnelle Orientierung z.B.:

Kremer Jakob: 2. Korintherbrief. Stuttgart 1998

Einzelstudien:

Blank Josef: Paulus. Von Jesus zum Christentum. München 1882

Biser Eugen: Der Zeuge. Graz 1981

Eine kurze **Einführung** bieten:

Kirchschläger Walter: Die Paulusbriefe vorgestellt. Klosterneuburg, 1983

Berger Klaus: Paulus. München 2002

Spezifische Fragestellungen:

Hecht Anneliese: Paulus und die Frauen. Stuttgart 2008

Apostel aus Passion. Wort-Gottes-Feiern, Homilien, Gebete, Gedanken . Stuttgart 2008

Die Zeitschrift **Welt und Umwelt der Bibel** nimmt in mehreren Ausgaben Bezug auf Paulus z.B. Damaskus 1/97, Paulus 2/01.

Pädagogische Behelfe:

Entwurf 3/2008 Paulus

Theologische und unterrichtspraktische Materialien für Sek I und II.

Sehr empfehlenswert.

in Religion 1/2008 Paulus begegnen

Dieses Material nähert sich dem echten Paulus über fiktive Briefe, die den Schülerinnen und Schülern einen einfacheren und dennoch vielschichtigen Eindruck vermitteln können. Altersgemäß wird seine Biografie an ausgewählten Stationen entfaltet.

Religion betrifft uns 02/1999 Paulus; Paulus einmal anders:

Thematisch wird seine Person erschlossen im Zusammenhang von Urchristentum und Stadtkultur.

Die methodisch abwechslungsreiche Einheit motiviert zur Auseinandersetzung mit der Bedeutung dieses Apostels

Ökumenische Zeitschrift für den Religionsunterricht: Mensch Paulus 03/2000

Insgesamt stellt sich bei näherer Betrachtung der Mensch Paulus als eine derart spannende (und spannungsvolle) Person dar, dass in der Weiterentwicklung ähnlich provokante und verfremdende Zugänge denkbar und wünschenswert sind, wie es durch den Vergleich zwischen Paulus und Maria (vgl. Neubrand) in diesem Heft angedacht wird.

Überzeugen Sie sich selbst durch einen Besuch der Bibliothek!

Janko Merkač, Bibliothekar